



Gast-

2009 nostalgische Kohlfahrt

Bericht
Seite 14 ff



Bilder
Seite 14 ff



geschenk

IPA REPORT

IPA Verbindungsstelle Oldenburg / Oldb. e.V.



März 2009

Kohlprüfung mit
schwerem Gerät
bei Kohlkönigin
Rosi Brandes



2009



Kohlkönig:
Volker Nüssmeyer

Kohlkönigin:
Conny Neumann

Vorstand

Verbindungsstellenleiter:

Reinhold **DÖLLMANN**



0441 / 8007001

Mail: rei.doe@t-online.de

Sekretär: z.Z. Redakteur

Wolfgang **KERKHOFF**



p: 0441 / 9848566



p: 01742067848

Mail: wolfkerk@t-online.de

Sekretär:

Arnold **SCHMOCK**

26



d: 0441 / 80077113

Fax: d: 0441 / 9849028

Mail: arnold.schmock

@polizei.bund.de

Schatzmeister:

Ingo **STEENKEN**



p: 0441 / 601997



d: 0441 / 80077115

Mail: ingo.steenken

@polizei.bund.de

Beisitzer: Organisation Presse

zur Zeit nicht besetzt

Beisitzer: Organisation

Christian "Charly" **SWOBODA**



p: 0441 / 506027



d: 04402/ 933-0

Mail: chriswo@t-online.de

Herausgeber **IPA**-Report: Internationale Police Association,

Verbindungsstelle Oldenburg e.V., Friedhofsweg 30, 26121 Oldenburg.

Mail: info@ipa-oldenburg.de / Homepage: www.ipa-oldenburg.de

IPA-Mitgliedertreffen: 4.03. (JHV), 3.06., 2. 09., u. 2.12. 2008, 19:30 Uhr,
Seminarraum neben der Kantine, Bloherfelder Straße 235, Oldenburg

Der **IPA**-Report soll im März, Juli und November erscheinen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Wolfgang Kerkhoff. Artikel, die mit Namen oder Initialien gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Für diese Artikel trägt der Autor die Verantwortung. Nachdruck unter Angabe der Quelle ist erlaubt.

IPA - Redakteur

IPA Mitglied werden?

Das ist wirklich kein Problem. Alle Funktionsträger - siehe Seite 2 - der Verbindungsstelle Oldenburg (Vbst.), aber auch jedes **IPA**-Mitglied ist dabei behilflich und kann Fragen zur **IPA** beantworten.

- Einfach anrufen, ein Mitgliedsantrag wird zugesandt.

Der jährliche Beitrag beträgt **25,00 Euro**.
Alles Wissenswerte über die **IPA** ist im Internet nachzulesen.

Moin,

das Wichtigste zuerst. Das ist unsere Jahreshauptversammlung am Dienstag, 10. März, im Seminarraum neben der Kantine auf dem Gelände der "Bepo", Bloherfelder Straße. In diesem Jahr müssen der Vorstand (Vbst. Leiter, Sekretäre, Kassenwart) und dazu die Beisitzer neu gewählt werden.

Bei unseren Daten auf Seite 2 hat es auch einige Veränderungen gegeben. Unsere privaten Adressen haben wir aus Sicherheitsgründen gelöscht, auch unsere **IPA**-Kontonummern. Erreichbar sind wir aber trotzdem, und zwar über die **IPA**-Adresse Friedhofsweg. "Danke" an die Suchmaschine GOOGLE, die alle personenbezogenen Daten aus unserem auf der Homepage eingestellten **IPA**-Report suchfähig macht.

Ingo und ich haben an der Arbeitstagung der Landesgruppe für Schatzmeister und Sekretäre teilgenommen.
(Seite 5)

Zu dem Artikel über unsere Fußballer hat mir "Didi" Naumann eine Mail geschickt, die ich auch allen Mitglie-

dern zur Kenntnis geben möchte.
(Seite 5, 6)

Am 2. Dezember, zur Weihnachtsfeier, kamen trotz des unbeständigen Wetters (Frost und Schnee war angesagt) immerhin 24 Teilnehmer/-innen. An den weihnachtlich dekorierten Tischen klang das "**IPA**-Jahr" harmonisch aus.
(Seite 6, 7)

Über die Kohlkontrolle bei unserer Kohlkönigin Rosi hat Reinhold, unser "**IPA**-Chef", einen Bericht geschrieben. Wir, Anita und ich, hätten auch gern teilgenommen, aber wir hatten schon reserviert, gebucht und bezahlt. Tja, so ist das Rentnerdasein, keine Zeit, keine Zeit! Und hat man Zeit, purzeln die Termine übereinander. (Seite 10,11)

Zu einem traurigen Ereignis hat uns Peter Martens auf mein Bitten hin, einen Nachruf geschrieben. Kein anderes **IPA**-Mitglied unserer Vbst. hatte einen persönlicheren Kontakt zu Linda, dem bereits verstorbenen Ehemann Menno und der übrigen Familie. Danke Peter!
(Seite 12)

IPA - Redakteur

Interessant ist die kleine Notiz auf Seite 5 unter der Überschrift "vor 40 Jahren". Dort haben unsere Mitglieder beschlossen, die Vbst. Oldenburg in "Weser-Ems" umzubenennen, da viele unserer Mitglieder im Weser-Ems Gebiet verstreut wohnten.

Nach 14 Jahren, im Jahr 1983, erfolgte die Rückbenennung in Vbst. Oldenburg. Das hatte zwei Gründe, einer kam von "oben", wonach alle **IPA**-Vbst. nur noch einen Ortsnamen führen durften und der andere Grund war, dass sich im Bezirk Weser-Ems, teilweise unter unserer Patenschaft, weitere **IPA**-Vbst. gebildet hatten. Da paßte unser Regionalname nicht mehr.

Am Samstag, 17. Januar, fand wieder bei der mit uns befreundeten **IPA**-Vbst. Mettmann in Velbert deren Kohlfahrt statt. Für die dort noch amtierende Kohlkönigin Angelika (*siehe IPA Report März 2008*) war es Ehrensache, dort zu erscheinen. Mit einer wirklich kleinen Abordnung waren wir, wenn auch durch einen Mega-Stau in Bochum mit einer Stunde Verspätung, dort präsent. (*siehe Seite 11*)

Das nächste Großereignis unserer Vbst. war unsere eigene Kohlfahrt. Mit viel Mühe hat es ein kleiner Kreis von aktiven Mitgliedern geschafft, alles zu organisieren. In diesem Jahr standen uns die Unterkünfte im Blockhaus Ahlhorn nicht zur Verfügung, so dass wir alle auswärtigen Gäste in Oldenburg, im Hermes-Hotel, direkt am Bahnhof, untergebracht haben. Was lag also näher, die Bahn für die Anreise am Samstag zu nutzen und den Kohlmarsch in Großenkneten (wie vor ein paar Jahren schon einmal) zu starten. Da aber auch viele Gäste beim Haaster

Krug bei Otte und "umzu" ihr Quartier gebucht hatten, wurden diese Gäste mit dem Bus zum Bahnhof nach Großenkneten gebracht. Jetzt war ein vielen Gästen unbekannter und auch längerer Weg (über 4 km) zu gehen. Dafür gab es aber nach 2 km eine längere Erfrischungspause. Positiv anmerken möchte ich hier, dass es trotz der etwas teureren Unterkunft in Oldenburg keine Absagen aus dem Grund gegeben hat. Das spricht doch für die Beliebtheit unserer Kohlfahrt - oder? (Bericht / Bilder Seite 14 ff).

Wolfgang



Grillparty in Groningen / Slochteren

Hilbrand Buuma hat uns eine Mail zugesandt und nochmals auf das Barbecue (BBQ) und das Jubiläums-Jahr (**40 Jahre IPA Groningen**) mit besonderen Aktivitäten für Erwachsene und Kinder hingewiesen. Unter Berücksichtigung der "Kredit-Krise" gelten folgende (Preis-)Änderungen: Einzelpersonen (Mann/ Frau) zahlen 5,00 Euro pro Person. Mann und Frau mit Kind oder Kindern bis 12 Jahre 10,00 Euro.

Allerdings erwartet Hilbrand, dass für alle angemeldeten Personen auch die oben genannten Beträge gezahlt werden. Und das erwarten nicht nur Hilbrand, sondern auch unsere Organisatoren dieser Tagesfahrt, Arnold und Ingo. Anmeldungen /Abfahrtszeit siehe letzte Seite unter "Termine".

Noch was: Das BBQ ist auch gleichzeitig die Jubiläumsveranstaltung zum **40**zigsten.

Arbeitstagung

Wie auf dem Landesdelegiertentag gegen den Vorschlag des Landesvorstandes beschlossen, werden die Arbeitstagungen auch für Schatzmeister (SM) und Sekretäre (S) weiterhin durchgeführt. Wenn alle 32 niedersächsischen Vbst. ihre SM und S zu der Arbeitstagung entsenden werden es immerhin 96 Funktionsträger. Zugegeben, alle werden aus unterschiedlichen Gründen nicht teilnehmen können, aber was sich dort in Visselhövede traf, war zahlenmäßig blamabel. Es waren nicht einmal die Hälfte aller Funktionsträger anwesend. Auch drei Referenten, zwei davon als Beisitzer des Landesgruppenvorstandes, ließen sich entschuldigen.



Von Dieter Große, unserem Leiter der Landesgruppe erhielten wir aus 1. Hand Hintergrundinformationen über den nationalen Kongress in Fulda. Beschlossen wurde dort u.a. eine neue **IPA**-Satzung. Auch personelle Veränderungen im Vorstand gab es. Über den Ablauf des nat. Kongresses wird in der nächsten "**IPA**-aktuell" ausführlich berichtet. Über die elektronische Mitgliederverwaltung, das Kassenwesen, das Steuerrecht und insbesondere die **IPA**-Mitglieder-Versicherungen wurde sehr umfassend informiert.

Text und Bild: Wolfgang

Vor 40 Jahren

auf der Jahreshauptversammlung 1969 erfolgte die Umbenennung unserer Vbst. Oldenburg in Weser-Ems.

2. Kohlfahrt zur DJH in Hude, erstmals mit Teilnehmern aus Berlin-West, die trotz Schneetreibens und Schneeverwehungen mit Pkw's anreisten .

Kohlkönig: **Uwe Stübs**
aus Otterndorf,
Kohlkönigin: **Josi Rorath**
aus Bremen

Mail von "Didi" Naumann vom Freitag 28. 11. 2008:

Lieber Wolfgang,
eigentlich wollte ich am heutigen Freitag in der BePo erscheinen. Persönliche Gründe sprechen leider dagegen. Ich möchte dir aber mitteilen, dass ich mit Teilen deiner Berichterstattung und Kritik nicht einverstanden bin und es auch nicht sein kann!! Zu den Punkten, die mich persönlich betreffen:

1. Die Trikotfrage 2006, wurde superschnell und pünktlich vor der Abfahrt geregelt. Ich habe mich im Namen der Mannschaft persönlich dafür bedankt !! Als ich seinerzeit die großen Bilder bei dir zu Hause in Gegenwart meiner Tochter abgeholt habe, waren deine Worte sinngemäß: die Idee mit dem gerahmten Bild ist gut, wird aber sicher nicht benötigt, da die Bilder in der Druckerei vorliegen. Nur aus diesem Grunde habe ich seinerzeit darauf verzichtet !!

2. Seit ich im Jahr 2000 in die **IPA** eingetreten bin, habe ich aktiv und passiv an diversen Turnieren im In- und

Ausland teilgenommen. Wir haben dadurch ganz erheblich dazu beigetragen, dass die **IPA** Oldenburg nicht "nur" über die Kohlfahrt und Charlys Tauschbörse weit über die Grenzen sehr positiv wahrgenommen wurde und wird!

3. Für die Finanzierung der Fahrten, wurden durch mich und die Kollegen fast ausschließlich private Mittel verwendet, sogar die PINs, die ich **IPA**-Freunden im In- und Ausland geschenkt habe, habe ich bei Ingo käuflich erworben. Lediglich die Vbst-Wimpel und einige Plaketten wurden uns bei deutschen Meisterschaften zur Verfügung gestellt.

4. Ich will mich hier nicht beklagen, ich tat es immer gern, habe viele tolle Bekanntschaften mit **IPA**-Freunden aus Nah und Fern gemacht. Leider habe ich mich verletzungsbedingt aus dem aktiven Geschäft zurückziehen müssen und bin deshalb nicht mehr so nah an der Mannschaft, ich denke für meine Person aber sagen zu können, dass deine Kritik zum Teil überzogen ist und über das Ziel weit hinausschießt.

Das Glänzen durch Abwesenheit bei den **IPA**-Abenden, muss auch ich mir anziehen, obwohl ich einer der wenigen war, die mal da waren. Ich gebe zu, dass ich da an mir arbeiten könnte und müsste.

Trotz allem, wünsche ich dir und deiner Familie eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest. Ich hoffe, dass wir in Zukunft Meinungsverschiedenheiten wieder persönlich besprechen können, -du weißt ja, wo wir zu finden sind. In diesem Sinne

servo per amikeco

Mit freundlichen Grüßen und schönen Nachmittag

Dietmar Naumann

IPA - Weihnachtsfeier am 02.12.

Jede Weihnachtsfeier benötigt zur erfolgreichen Durchführung ein Orga-Team. Nein, nein, ich spreche hier nicht von unseren Vorstandsmitgliedern, die den Termin festlegten. Ich spreche hier von der **IPA**- Weihnachtsbäckerei. Aber was versteckt sich dahinter? Die Antwort gibt Euch das Bild.



Und wohin zeigt Hermi? Auf die Produkte der Arbeit am Backofen, auf die schmackhaften Weihnachtskekse, die diese vier Weihnachtskekse-

bäckerinnen für diesen **IPA** -Abend gebacken haben. Dafür zunächst einmal ganz herzlichen Dank.

Nach der Begrüßung durch unseren Vbst.-Leiter Reinhold, stimmte unser Musicus Heinz Hibbeler ein Weihnachtslied an, keine Bange, für die nicht so ganz textsicheren Sänger/-innen war vorgesorgt. Reinhold hatte Textblätter verteilt. Danach schilderte Reinhold "seine" Geschichte über einen Tannenbaum, den er in einen selbstgebastelten, sich drehenden Ständer, stellte. Klar, irgendetwas funktionierte nicht richtig und der Tannenbaum drehte sich



immer schneller bis zur Selbstzerstörung.

Viel zu reden gab es auch noch, **IPA**-bezogen, aber auch privat. Und immer wieder sah man den Griff zu den Weihnachtstellern mit den Leckereien.

Erwähnt werden sollte hier auf jeden Fall noch die Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Rolf Mößner, der dieses Ereignis in die heutige Zeit verlegte und in einem unmissverständlichen Amtsdeutsch Hotelunterkunft und Umstände der Geburt in einem amtlichen Schreiben an die Polizei anprangerte.

So gegen 22:00 Uhr, wo war nur die Zeit geblieben?, beendete Reinhold offiziell die Weihnachtsfeier und wies darauf hin, dass das noch vorhandene Weih-

nachtsgebäck gerne mitgenommen werden dürfte. Wie von Geisterhand war innerhalb von Minuten der noch vorhandene Bestand an Weihnachtsgebäck verschwunden. Ich denke, ein besseres Kompliment an die Backkünste unserer Weihnachtsbäckerinnen konnten die Keksliebhaber nicht machen. Die Kekse müssen doch geschmeckt haben.

Bleibt mir hier nur zu hoffen, dass insbesondere die von weit angereisten, das Ehepaar Burmester aus Aurich, trotz der ungünstigen Wettervorhersage (Frost und Schnee) problemlos wieder in Aurich angekommen sind.

Wolfgang





Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Im **Dezember** hatten Geburtstag:

Alexander Hespe, Christian Schlieker, Dieter Brandt,
Hartmut Dröge, Heinrich-Karl Hübeler, Helmut
Schuhknecht, Karsten Heyn, Peter Gerstenberg, Ralf
Bruns, Rolf Schatz



Im **Januar** hatten Geburtstag:

Bernd Bruns, Christian Burmann, Christian Swoboda,
Dieter Buskohl, Franz Norrenbrock, Hermann Westfal,
Hilburg Migge, Hinrich Toel, Hylmar Knobbe, Jakob
Bicking, Jens Hinrichs, Jürgen Carstens, Karl-Heinz
Ehrhardt, Klaus Fritzensmeier, Klaus Wülbers, Manfred
Kansy, Peter Martens, Rudolf Schmitz, Rudolf
Schüdzig, Siegfried Krischker, Stefan Janßen, Volker
Rulfs

Im **Februar** hatten Geburtstag:

Antonius Tiefringer, Bolko Leichter, Carsten Vogt, Gerd
Hespe, Gerhard Schmidt, Gisbert Brande, Herbert
Scheuermann, Holger Lammertz, Hermann
Cordklostermann, Holger Wermerßen, Horst Eilers,
Horst Hügel, Ingrid Pingel, Jörg Müller, Jutta Meyer-
Martin, Klaus-Peter Müller, Manfred Kappeser, Ralf
Lukas, Siegfried Groeger, Siegfried Ludwigs, Thomas
Krüder, Wolfgang Sauer,



♥ *Happy Birthday* ♥



Siegfried Groeger am 24.02..



Bernd Bruns am 06.01.

♥ **-lichen Glückwunsch**



Grünkohlprüfung einmal anders.

Sonnabend, 22. November 2008, 15.59 Uhr. Vor der Tür unserer derzeitigen Grünkohlkönigin Rosi Brandes warten wir, 8 mit roten Overalls bekleidete Personen auf Einlass, weil die Zeit gekommen war, den Grünkohl unserer Queen zu kontrollieren. Wir, Arnold & Hermi, Ingo & Angelika, Charly & Jutta sowie Renate und ich von der Grünkohlprüfungskommission. Zwei weitere Kommissionsmitglieder, Wolfgang und Anita, konnten nicht mitprüfen, da sie zu dieser Zeit gerade irgendwo auf dem Ozean herum schipperten.

Nach dem wir geklingelt hatten, trauten sich Rosi und Heinz vor die Tür. Während Rosi die Anspannung deutlich anzumerken war, machte Heinz einen lockeren Eindruck. Unter lautem Lachen fragt er, ob wir Bäume fällen wollten. Der Anlass für seine Frage ergab sich aufgrund



unserer mitgeführten Werkzeuge. Arnold hatte sich nämlich mit Helm und Motorsäge und Ingo mit einer großen Astschere ausgestattet. Arnold entgegnete nur schlicht und ergreifend dass man ja nicht wissen könne, was für Kohlstämme uns erwarten würden.

Weitere Gäste Rieks & Elles aus Groningen, Rüdiger & Waltraud aus Hamburg sowie Armin & Petra aus Oldenburg waren bereits anwesend. Nach der Begrüßung und leckeren Getränken wurde die Arbeit aufgenommen und der Grünkohl inspiziert. Es handelte sich dabei um eine mittelständische Plantage in denen diverse Pflanzen mit unterschiedlichen Größen in Töpfen - allein oder zu viert - heranwuchsen. Leider mussten wir auch feststellen, dass auch dieser Kohl nicht von Fressspuren und sonstigen Schädlingen verschont geblieben war. Trotz klein-



erer Beanstandungen kam die Kommission letztendlich zu dem einstimmigen Ergebnis, dass die Kohlpflanzen den Normen entsprachen und auch mit viel Liebe gepflegt worden waren.

Dieses Ergebnis war für Rosi allerdings noch kein Grund zur Entspannung. Stand ja noch eine weitere Prüfung für sie aus. Worum es dabei ging, erfuhr sie aber erst nach einem ausgiebigen Essen.

Im zweiten Teil der Grünkohlprüfung wurde dann ihr Fachwissen über den Kohl und dessen Anbau in mündlicher Form überprüft. Dazu hatte die Kommission insgesamt rund 20 Fragen ausgearbeitet. Ihr könnt euch sicherlich Rosi's Gesichtsausdruck vorstellen als ihr mitgeteilt wurde, dass heute kein Kochstudio sondern eine Quizrunde an-

gesagt war. In den anschließenden Erläuterungen über den Ablauf der Quizrunde wurde ihr dann aber auch als Anreiz für jede richtig beantwortete



Quizmaster Arnold stellte die Fragen rund um den Grünkohl

Frage eine Zutat für ein Kohlessen in Aussicht gestellt. Falsche Antworten sollten hingegen mit einem Bierdeckel bestraft werden - einzulösen auf der kommenden Kohlfahrt. Um es schon mal vorweg zu nehmen, für die Prüfungskommission wird es kein „feuchter Abend“ werden, da fast alle Fragen, wenn auch manchmal mit kleiner Unterstützung der Kommission, richtig beantwortet wurden. Hättet ihr gewusst, zu welcher Gattung der Kohl gehört und wie groß 1988 die Anbaufläche für Grünkohl war?



(Lösung Seite 21)

Reinhold Döllmann

Kohlfahrt Vbst. Mettmann

Im letzten Jahr veranstaltete die Verbindungsstelle Mettmann ihre 25. Kohlfahrt. Wie bereits darüber berichtet, wurde diese Veranstaltung zu einem festen Punkt im Terminkalender der Mettmänner, nachdem ein paar Mitglieder bei uns in Oldenburg auf den Geschmack gekommen waren.

Da die 25. Kohlkönigin (Angelika I.) aus Oldenburg kam, ließ sie es sich natürlich nicht nehmen, am 17.01.2009 zur Abdankung wieder nach Mettmann / Velbert zu reisen.



Als Dankeschön für die Ehre, 2008 Kohlkönigin gewesen zu sein, überreichte sie dem neuen Königspaar im Namen der Verbindungsstelle Oldenburg zwei typische Oldenburger Königsketten mit den Namen des Königspaars 2008.

Ingo Steenken

Nachruf

Bestürzt, unfassbar und unendlich traurig haben wir die Nachricht hinnehmen müssen, dass unsere lebensfrohe Groninger **IPA** Freundin

L i n d a, auch von vielen als „Lammie“ bekannt

(**Lammechiena Hermanna Dijksterhuis-Ansmink**)

am 01. Dezember 2008, nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Sie folgte ihrem Mann, unserem hochgeschätzten Freund und ehemaligen Verbindungsstellenleiter der **IPA** Groningen,

Menno Menne Jan Dijksterhuis,

der am 08. August 2000 nach einem schweren Krebsleiden verstarb.



Linda und Menno waren maßgeblich an der Partnerschaft zwischen Groningen und Oldenburg beteiligt. Trotz schlimmer Familientragik, dem Tod des Sohnes Wiep und der Tochter Marianne, haben die Beiden mit großem Engagement an der guten Zusammenarbeit beider Verbindungsstellen mitgewirkt.

1989 war sie die Kohlkönigin unserer Vbst.

Auch nach dem Tod von Menno hat Linda die Kontakte zu Oldenburg nie abgebrochen. Sie war eben die „Mutter“ der **IPA** Groningen und so wollen wir Linda auch in Erinnerung behalten.

Danke für die Freundschaft,

Danke für die entgegengebrachte Liebe,

Danke für das Gefühl mit zur Familie Dijksterhuis zu gehören.

Auf ein Wiedersehen, liebe Linda,

nun bist Du uns einen Schritt voraus.

Danke für alles !!

Peter Martens

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
- Dienstag, 10. März 2009, 19.30 Uhr -**

Seminarraum Bereitschaftspolizei Oldenburg, Bloherfelder Straße 235

Schriftliche Anträge sind dem Vorstand bis zum 24. Februar zuzuleiten. Mündliche Anträge nehmen die Vbst. Sekretäre bis drei Tage vor der Jahreshauptversammlung entgegen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Teilnehmer
2. Eröffnung der Jahreshauptversammlung
3. Totenehrung
4. Wahl des Versammlungsleiters
5. Annahme der Tagesordnung

6. Tätigkeitsberichte des geschäftsführenden Vorstandes
 Bericht des Vbst. Leiters Reinhold Döllmann
 Bericht der Vbst. Sekretäre W. Kerkhoff und A. Schmock
 Bericht des Schatzmeisters Ingo Steenken

7. Tätigkeitsberichte der Beisitzer
 Bericht der Organisation
 Bericht der Redaktion IPA-Mitteilungsblatt
 Bericht der Kassenprüfer

8. Aussprache zu den Ziffern 6 und 7
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge
11. Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes
 Wahl des Verbindungsstellenleiters
 Wahl der Verbindungsstellensekretäre
 Wahl des Schatzmeisters

12. Neuwahlen der Beisitzer
 Wahl der Organisation
 Wahl des Redakteurs IPA-Mitteilungsblatt
 Wahl der Kassenprüfer

13. Veranstaltungen / Verschiedenes

 Reinhold Döllmann
 Verbindungsstellenleiter

wichtiger Termin !

nicht vergessen !

sofort notieren !

Oldenburg, im Oktober 2008

Kohlfahrt 2009 im Haaster Krug

Das war sie nun wieder, unsere 38. internationale Kohlfahrt. 170 IPA-Mitglieder, Freunde und Bekannte aus 25 Verbindungsstellen nahmen an dieser Kohlfahrt teil. Unser Vorstand (mit Frauen!) und einige wenige Helfer haben alle Vorbereitungsarbeiten zu diesem Termin geschafft.

Donnerstag, 29. Januar, war im Haaster Krug Saalschmücken und die Generalprobe für die Königsproklamation angesagt. Die Saaldekoration war nach 2 Stunden (wirklich nur 2 Stunden!) erledigt. Jede(r) wusste, was zu tun war und jeder Handgriff hat gegessen!

Bei der Generalprobe war das anders. Obwohl alle den Ablauf des Programms kannten, funktionierte nicht viel.



Regieanweisung von Reinhold, alle hören aufmerksam zu!

Nach der alten Theaterweisheit, eine verpatzte Generalprobe ist die beste Garantie für das Gelingen des ersten Auftritts, fieberten wir nun der Krönungszeremonie am Samstag entgegen.

Inzwischen erschienen im Haaster Krug auch schon die ersten Gäste, Ingo fuhr zum Flughafen nach Bremen, um weitere Gäste abzuholen und in das Hermes-Hotel nach Oldenburg zu bringen. Das Blockhaus Ahlhorn stand uns ja in diesem Jahr nicht zur Verfü-

gung. Freitag übernahm Ingo im Hermes-Hotel den Empfang der hier untergebrachten Gäste und Arnold empfing die in Sage-Haast (und umzu) untergebrachten Gäste.



Ingo mit PC-Unterstützung in Aktion

Viele Kohlfahrtteilnehmer nutzen in Oldenburg die Zeit bis zur Abfahrt für eine kurze Shoppingtour in die Innenstadt. Hier waren es unsere Gäste aus Bielefeld, die für einen "Hingucker" in der Innenstadtgastronomie sorgten. Den will ich Euch nicht vorenthalten. Hier ist er:



Ein besseres Kompliment kann man Oldenburg (der IPA?) nicht machen - oder?

Um 17:30 Uhr holten uns 2 Busse aus Oldenburg ab und brachten uns zu "Otte". Zur Begrüßung hatte Arnold sich einen besonderen Auftritt einfallen lassen. Zunächst erschien ich im ent-

sprechenden Outfit mit Geschirrtuch und Teller (meinen Abwasch hatte ich fertig) und war auf der Suche nach meiner "Frau Elfriede", zwecks Begrüßung der Gäste. Und dann kam "Elfriede" in den Saal gerauscht. Das war der Lacher, insbesondere ihr "Bauchpiercing". Aber was schreibe ich, seht das Bild. Zur Begrüßung erhielt jede teilnehmende **IPA**-Vbst einen nostalgischen blechernen "Grüßonkel", der mit einem Zugband seinen Hut ziehen konnte.

(siehe Bilder Titelseite)

Dem Karneval angepasst, gab es viele Kostüme zu bewundern. Aber seht selbst, die "behüteten" Bilder sprechen für sich.



Begrüßung der IPA Verbindungstellen



Nach der Begrüßung ging die Party richtig los. MAURI heizte mit seiner Musik die Stimmung so richtig an. Klar, "die drei weißen Tauben" gab es auch noch. Doch auch wir hatten noch eine Überraschung für unsere Gäste. Samba war angesagt. Eine "waschechte" Brasilianerin (Bild unten), unterstützt von einer Partnerin und einem Partner zeigte in zwei Auftritten, wie Samba getanzt wird. Kompliment hier an die Gäste, die sich zum Mittanzen animieren ließen. Nach der Tombola gg. Mitternacht war es auch sehr schnell 02:00 Uhr, Zeit mit dem Bus nach Oldenburg zu fahren.



Noch ein paar Impressionen



Samstag war der Treffpunkt für alle Kohlfahrtteilnehmer aus Oldenburg der Bahnhof. 15:29 Uhr war Abfahrt vom Gleis 4. Ziel waren Großenkneten. Hier trafen wir auf alle in Sage-Haast und "umzu" untergebrachten Gäste.

Für einige Fußkranke stand ein Kleinbus zur Verfügung. Mit viel Musik wurde der 1. Teil der Strecke geschafft. Pause auf einem Bauernhof. Hier warteten zwei Körbe mit Wurst- und Käsehappen sowie Glühwein auf die schon hungrigen und immer noch durstigen Kohlmarschteilnehmer. So gestärkt wurde der 2. Teil der Strecke in Angriff genommen. Trotz der über 4 km Fußweg gab es keine Ausfälle. Im Haaster Krug erwarteten uns wieder die **Trecksoot**-Musikanten.



Bis dann jeder seinen Platz gefunden hatte, dauerte es doch ein wenig, weil in dem Saal (übrigens wieder einmal!) unsere Tischnummern entfernt worden waren.

Nach dem Essen die Begrüßung der Gäste und Ehrungen. Diese (25 Jahre - **IPA**-Mitgliedschaft) nahm Edgar Möller als Vertreter der Landesgruppe zusammen mit Reinhold vor. Geehrt wurden **Joachim Bruns**, **Bruno Simon** und **Hylmar Knobbe**. (Bild siehe unten)

Wesentlicher Bestandteil dieses Abends ist auch die Berichterstattung über die stattgefundenen Kohlprüfungen. Darüber habe ich bereits hier berichtet.

Nachtragen möchte ich aber den Beweis, dass zahlreiche Carterpillar die erste Ernte von Jerry ruiniert haben.

Drei dieser kleinen Nager (Bild) präsentiere ich hier.



Mit viel Spannung wird immer die Abschiedsrede des (noch) amtierenden Kohlkönigspaares erwartet. Und die hatte es auch in sich. Ab sofort ist der Vorstand der **IPA-Vbst.** Oldenburg, Reinhold, Arnold, Ingo, ich und der Ehemann der Kohlkönigin, Heinz Brandes, mit **SIR** anzusprechen. Wir wurden geadelt! Neben der Urkunde (unten) wurde auch ein Schwert überreicht.



Das obige Bild zeigt Ingo beim Erhalt seines Ritterschlages. Erwähnenswert ist dieser Ritterschlag deshalb, weil er dabei den "Knie-Hocker" in seine Einzelteile zerlegte (kleines Bild).

Nun wurde es ernst, ein neues Kohlkönigspaar mußte gefunden werden. Hierbei sollte über die Musik und den dazu gehörigen Informationen die Kohlkönigin, der Kohlkönig erraten werden. Ich nehme es vorweg, das Kohlkönigspaar wurde nicht erraten. Hier sind die "Sängerinnen" und "Sänger":



oben links: Heinz Rühmann (Charly), *Ich brech die Herzen...*, oben rechts: Trude Herr (Jutta), *Ich will keine Schokolade...*, unten links: Ersatz-"Madonna" (Angelika), *Life is a Mystery*, unten rechts: Gitte (Anita), *Ich will nen Cowboy als Mann...*





oben links.: Dean Martin (Ingo), *thats a more*,

oben mitte und rechts: Les Humphries Singers (Petra, Hermi und Armin), links: Arnold, *Mamaloo*.

Und auf dem Foto rechts? Der chaotische Typ, der mit seinem viel zu großen Hut als Moderator die Darsteller ankündigte. Den Namen



habe ich mir nicht notiert, ist auch nicht wichtig.

Die "Les Humphries Singers" holten sich zum Tanzen ehemalige Kohlköniginnen und -könige. Da fiel es auch gar nicht auf, dass eine Mittänzerin und ein Mittänzer dieses Amt (noch!) nicht inne hatten. Während viele im Saal schon etwas ahnten, die beiden Kandidaten waren immer noch ahnungslos. Erst als sie allein vor der Bühne standen und die ersten Hände zum Glückwunsch entgegengestreckt wurden, waren sie im Bilde.





Die Inthronisierung des neuen Kohlkönigspaares
(Verlesen der Urkunden)
Kohlkönig Volker Nüssmeyer
Kohlkönigin Conny Neumann





Das offizielle Krönungsfoto vor der **IPA**-Flagge

Antwort auf de Frage an die
Kohlkönigin
von Seite 11:

**Der Grünkohl gehört zur Gattung
der Kreuzblütler und die
Anbaufläche betrug 1988 ca. 900
ha.**

Bleibt mir nur zum Schluss, mich bei allen zu bedanken, die durch ihre Aktivitäten zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Bedanken muss ich mich auch bei allen Fotografen, ich bin nicht mehr in der Lage zu sagen, von wem welches Bild ist, dass ich hier verwendet habe. Sorry!

Obwohl wir von einem Schneechaos verschont blieben, traf es in diesem Jahr unsere aus London angereisten **IPA**-Gäste. Diese sind zwar fast pünktlich abgeflogen, mußten aber in Manchester landen und sich von dort auf den Heimweg machen. Meine letzte Info besagt, dass alle wieder heil zu Hause angekommen sind.

Zur Unterbringung unserer Gäste im HERMES-Hotel ist zu sagen, dass alle von dem Service dort begeistert waren und im nächsten Jahr dort wieder wohnen wollen! Blockhaus Ahlhorn ade?

Wolfgang

Genesungswünsche

Allen unseren Mitgliedern und deren Angehörigen, die momentan das Krankenbett hüten oder sonst irgendwie krank sind, wünscht der Vorstand schnelle Genesung. Wir wünschen euch zudem Kraft und Zuversicht auf dem Weg der Besserung. Habt Geduld, Ihr werdet es schaffen und die Tage der Krankheit werden schon bald der Vergangenheit angehören.

Herzliche Genesungswünsche und auf ein baldiges Wiedersehen.

Eure **IPA**-Vbst. Oldenburg



Terminvorschau 2009

-  **10. März**, Dienstag, 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Bepo, Seminarraum neben der Kantine
-  **09. Juni**, Dienstag, 19:30 Uhr, Klönschnackabend, Bepo, Seminarraum neben der Kantine
-  **13. Juni**, Samstag, 09:00 Uhr, Polizeiamt Friedhofsweg, Busfahrt nach Groningen (Marktbummel) und Slochteren (**IPA** - Grillfete), Anmeldungen an Arnold oder Ingo, Dienst-Tel: 0441-80077-113 oder -115
-  **02. August**, Sonntag, Familien-Radtour
-  **09. August**, 13.00 Uhr, Grillparty der **IPA** Wilhelmshaven in Hooksmeer
-  **08. September**, Dienstag, 19:30 Uhr, Klönschnackabend, Bepo, Seminarraum neben der Kantine
-  **11. Oktober**, Sonntag, Tauschbörse, Seminarraum neben der Kantine, "Bepo", Bloherfelder Straße
-  **27. bis 20. November**, Freitag bis Montag, Busfahrt mit der IPA Wilhelmshaven nach Paris (in Planung).
-  **08. Dezember**, Dienstag, 19:30 Uhr, Weihnachtsfeier geplant, ggf. Tagesfahrt zu einem Weihnachtsmarkt



Terminvorschau 2010

-  **29. bis 31. Januar 2010**, Freitag bis Sonntag, internationale Kohlfahrt der Vbst. Oldenburg.



immer aktuell: www.ipa-oldenburg.de

.... und bitte nicht vergessen!

Änderungsmitteilung

IPA-Verbindungsstelle
Oldenburg e.V.
z:H. Herrn Ingo Steenken
Friedhofsweg 30
26121 Oldenburg

Oldenburg, den.....

Neue Adresse:

.....
(Name, Vorname)

**Sehr wichtig für den
Erhalt der IPA-
Mitglieds-
(Scheck-)
Karte**

.....
(Straße, Hausnr.)

.....
(PLZ Ort)

.....
(Tel.: dienstlich / privat)

.....
(E-Mail-Adresse)

Neue Dienststelle:

.....
(ab Datum, Dienststelle, Org.-Einheit)

Neue Bankverbindung:

.....
(ab Datum, Name der Bank)

.....
(BLZ Kontonummer)

.....
(Datum / Unterschrift)



Misst den Menschen nicht an
seiner äußeren Erscheinung,
sondern an der Grösse seines Herzens.



Sicherheit für Kinder



Senioren heute



Jugend gegen Gewalt

NVK
DRUCK-&
VERLAGSHAUS
GmbH

Hammerstr. 6
49757 Werlte
Tel. 05951 2676

Drucken für
Sicherheit und
Zusammenleben.